1826.

Stephan Behlen.

Lehrbuch der Forst- und Jagdthiergeschichte, von Stephan Behlen, königl. baierischem Forstmeister und Professor an der Forstlehranstalt zu Aschaffenburg. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XII, 718 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". Preis: 2 Thlr. 20 Ngr.

Stephan Behlen, einer der namhaftesten deutschen Forstmänner, geb. 5. Aug. 1784 zu Fritzlar, seit 1804 Forstbeamter, 1821—32 Professor der Naturgeschichte an der Forstschule zu Aschaffenburg, 1833—35 Rector der Gewerbschule daselbst, lebte dann als Privatmann und starb 7. Febr. 1847 zu Aschaffenburg.

François Sulpice Beudant.

Lehrbuch der Mineralogie von F. S. Beudant, Ritter der Ehrenlegion, Unter-Director des Privat-Mineraliencabinettes des Königs, Professor der Mineralogie an der Universität zu Paris, mehrerer gelehrten Gesellschaften Mitglied ꝛc. Deutsch bearbeitet von Karl Friedrich Alexander Hartmann. Mit 10 lithographirten Tafeln. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—LI, 851 Seiten, 1 unpaginirte Seite „Druckfehler" und 10 lithographirte Tafeln. Preis: 4 Thlr.

Das französische Original führt den Titel: „*Traité élémentaire de minéralogie*" (Paris 1824, 2. Aufl. 1831, 8.).

François Sulpice Beudant, einer der namhaftesten französischen Mineralogen, geb. zu Paris 5. Sept. 1787, gest. daselbst 10. Dec. 1850.

Karl Friedrich Alexander Hartmann, geb. 8. Jan. 1796 zu Zorge bei Walckenried im Braunschweigischen, anfangs braunschweigischer Hüttenbeamter zu Blankenburg, lebte dann als Literat in Braunschweig, Berlin und Leipzig und starb 1863 in letzterer Stadt. Er ist literarisch durch zahlreiche mineralogische, berg- und hüttenmännische sowie technische Schriften bekannt.

Henry Fielding.

Geschichte Tom Jones, eines Findlings. Von H. Fielding. Aus dem Englischen übersetzt durch Wilhelm von Lüdemann. Erster Theil. Mit einer Einleitung. Mores hominum multorum vidit. — Zweiter Theil. Mores hominum multorum vidit. — Dritter Theil. Mores hominum multorum vidit. — Vierter Theil. Mores hominum multorum vidit. — Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XLVIII und 165 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 342 Seiten.
III. 4 Seiten Titel und 395 Seiten.
IV. 4 Seiten Titel und 449 Seiten.
12. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

Bildet Band 11—14 der „Bibliothek classischer Romane und Novellen des Auslandes", s. S. 208.

Ueber Henry Fielding s. S. 210.

Ueber Georg Wilhelm von Lüdemann s. S. 210.

Karl Gustav Hesse.

Ueber das Schreien der Kinder im Mutterleibe vor dem Risse der Eihäute. Ein monographischer Versuch von Dr. Carl Gustav Hesse,

praktischem Arzte in Gössnitz im Altenburgischen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 2 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite V und VI und 113 Seiten. Preis: 15 Ngr.

Wie im Vorwort bemerkt ist, erschien diese Abhandlung zuerst in Pierer's «Allgemeinen Medizinischen Annalen» (Jahrgang 1826, Monat Juli, S. 833 fg.).

Karl Gustav Hesse, deutscher Arzt, geb. zu Sulza (Sachsen-Weimar) 19. Dec. 1795, gest. zu Wechselburg 20. März 1851.

Alain René Lesage.

Gil Blas von Santillana. Von Le Sage. Aus dem Französischen. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Vierter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XXXIV und 290 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 235 Seiten.
III. 4 Seiten Titel und 260 Seiten.
IV. 4 Seiten Titel und 258 Seiten.
12. Preis: 2 Thlr.

Bildet Band 6—9 der „Bibliothek classischer Romane und Novellen des Auslandes", s. S. 207.

Gil Blas von Santillana. Von Alain René Lesage. Aus dem Französischen. Zweite Auflage. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Vierter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1850.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XXXVIII und 285 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 231 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig".
III. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII und 262 Seiten.
IV. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 251 Seiten.
12. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

Ueber Alain René Lesage s. S. 210.

Georg Wilhelm von Lüdemann.

Lehrbuch der neugriechischen Sprache von W. v. Lüdemann. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XX, 200 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Verbesserungen". Preis: 1 Thlr.

Ueber Georg Wilhelm von Lüdemann s. S. 210.

Georg Friedrich Most.

Versuch einer kritischen Bearbeitung der Geschichte des Scharlachfiebers und seiner Epidemien von den ältesten bis auf unsere Zeiten. Von Dr. Georg Friedrich Most. In zwei Bänden.

Erster Band. Geschichte der Scharlachfieberepidemien vom Jahre 1610 bis zum Jahr 1807, mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XII, 300 Seiten und 3 Tabellen, Seite 280[a], 280[b], 280[c].

Zweiter Band. Fernere Geschichte der Scharlachfieberepidemien vom Jahr 1807 bis zum Jahr 1824, mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands, oder von der Zeit der Bekanntwerdung der neuen Ansichten und Curmethode

des Herrn Hofrath Stieglitz in Hannover bis auf die neueste Zeit. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

4 Seiten Titel, Seite V und VI, 367 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Verbesserungen".

8. Preis: 3 Thlr.

Georg Friedrich Most, geb. zu Rostock 25. April 1794, seit 1826 Professor der Medicin an der Universität daselbst, gest. 17. Aug. 1832.

Johann Ferdinand Neigebaur.

† Handbuch für Reisende in Italien von Johann Ferdinand Neigebaur. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. Preis: 2 Thlr. 20 Ngr.

Handbuch für Reisende in Italien von Dr. Neigebaur, Königlich Preußischer geheimer Justiz-Rath.

. . . . . il bel paese,
Ch'Apennin parte, e 'l mar circonda e l'Alpe.

Zweite, sehr verbesserte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1833.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XX und 599 Seiten. Preis: 2 Thlr. 20 Ngr.

Handbuch für Reisende in Italien von Dr. Joh. Ferd. Neigebaur, Königl. Preuß. Geheimer Justizrath.

. . . . . il bel paese,
Ch'Apennin parte el' mar circonda e l'Alpe.

Dritte, ganz umgearbeitete, sehr vermehrte und verbesserte Auflage. In drei Theilen. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XV, 247 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig".

II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XIV und 272 Seiten.

III. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, 301 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig".

12. Preis: 3 Thlr.

Ueber Johann Ferdinand Neigebaur s. S. 197.

Wilhelm Nienstädt.

Karl der Fünfte. Tragödie in vier Akten von Wilhelm Nienstädt. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel und 151 Seiten. Preis: 20 Ngr.

Wilhelm Nienstädt war Geheimer Hofrath zu Gebhardshagen im braunschweigischen Kreise Wolfenbüttel. Weiteres über ihn ist nicht bekannt.

Johann Gottlob von Quandt.

Entwurf zu einer Geschichte der Kupferstecherkunst und deren Wechselwirkungen mit andern zeichnenden Künsten. Mit zwei Beilagen. Von Johann Gottlob von Quandt. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XII, 312 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Anzeige einiger Druckfehler". Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Die beiden auf dem Titel erwähnten Beilagen führen die besondern Titel: „Vorschläge zur Verbesserung deutscher Kunst-Akademien und dabei zu berücksichtigende Schwierigkeiten", Seite 261—291, und „Ueber die Stellung der bildenden Künste zum Staate", Seite 293—312.

Ueber Johann Gottlob von Quandt s. S. 133.

Don Francisco de Quevedo Villegas.

Geschichte und Leben des Erzschelms, genannt Don Paul, von D. Francisco de Quevedo Villegas. Aus dem Spanischen übersetzt durch Johann Georg Keil. Mit einer Einleitung. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.
12. 4 Seiten Titel, Seite V—XX und 181 Seiten. Preis: 15 Ngr.

Bildet Band 10 der „Bibliothek classischer Romane und Novellen des Auslandes", s. S. 208.

Ueber Don Francisco de Quevedo Villegas s. S. 210.

Ueber Johann Georg Keil s. S. 120.

Friedrich Ludwig Georg von Raumer.

Ueber die geschichtliche Entwickelung der Begriffe von Recht, Staat und Politik. Von Friedrich von Raumer. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.
8. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII und 234 Seiten. Preis: 1 Thlr.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1832.
8. 4 Seiten Titel, Seite V—XII und 259 Seiten. Preis: 1 Thlr. 7½ Ngr.

Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1861.
8. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 308 Seiten. Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Diese Schrift war ursprünglich für den „Hermes" bestimmt.

Ueber Friedrich Ludwig Georg von Raumer s. S. 167.

Reimlexikon.

Allgemeines deutsches Reimlexikon. Herausgegeben von Peregrinus Syntax. In zwei Bänden. Erster Band. Zweiter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.
I. 4 Seiten Titel, Seite V—XX, 941 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Gedruckt bei Fr. Brockhaus in Leipzig".
II. 4 Seiten Titel, 824 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler-Verzeichniss".
8. Preis: 6 Thlr.

Peregrinus Syntax, Pseudonym für Friedrich Ferdinand Hempel (vgl. S. 51). Friedrich Adolf Ebert schrieb dazu ein längeres Vorwort.

Ernst Moritz Schilling.

Der Waldschutz, oder vollständige Forstpoliceilehre, von Dr. Ernst Moritz Schilling. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XXIV und 271 Seiten. Preis: 1 Thlr. 5 Ngr.

Ernst Moritz Schilling, geb. 12. Mai 1793 zu Wittgensdorf bei Chemnitz, lebte in Leipzig und starb 14. Juni 1832 in seinem Geburtsorte. Er hat eine Reihe forstwirthschaftlicher und juristischer Schriften veröffentlicht.

Georg August Benjamin Schweikert.

Materialien zu einer vergleichenden Heilmittellehre zum Gebrauch für homöopathisch heilende Aerzte, nebst einem alphabetischen Register über die positiven Wirkungen der Heilmittel auf die verschiedenen einzelnen Organe des Körpers und auf die Functionen derselben. Von Dr. Georg August Benjamin

Schweikert, Arzt an der königlich sächsischen Landesschule zu Grimma, Schulamts- und Stadt-Physikus daselbst.

Erstes Heft. I—IV. Abtheilung. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

4 Seiten Titel, 4 unpaginirte Seiten Dedication, Seite IX—XXIV, 102 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Alphabetisches Register über die positiven Wirkungen der Arzneimittel auf die verschiedenen einzelnen Organe des Körpers und auf die Functionen derselben", Seite 3—285 und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im Text" und „Druckfehler im Register". Preis: 1 Thlr. 25 Ngr.

Zweites Heft. V. und VI. Abtheilung. (Schooß, Bauchring; — After, Mastdarm, Mittelfleisch.) Leipzig: F. A. Brockhaus. 1827.

4 Seiten Titel, 4 unpaginirte Seiten Dedication, Seite IX—XVI, 62 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Alphabetisches Register über die positiven Wirkungen der Heilmittel auf den Schooss, Bauchring, After, Mastdarm und das Mittelfleisch", 256 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im Text" und „Druckfehler im Register". Preis: 1 Thlr. 20 Ngr.

Drittes Heft. VII. Abtheilung. (Darmausleerungen.) Leipzig: F. A. Brockhaus. 1828.

4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 86 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im Text", 2 unpaginirte Seiten „Alphabetisches Register über die positiven Wirkungen der Heilmittel auf die Darmausleerungen" und Seite 3—446. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

Viertes Heft. VIII. Abtheilung. (Unterleib.) [Erste Lieferung.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1828.

4 Seiten Titel, Seite V—XVI, 170 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im Text", 2 unpaginirte Seiten „Alphabetisches Register über die positiven Wirkungen der Heilmittel auf den Unterleib", 2 unpaginirte Seiten „Erste Lieferung. Unterabtheilung A) Gesammter Unterleib" und Seite 3—372. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

Viertes Heft. VIII. Abtheilung. (Unterleib). Zweite Lieferung. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1830.

4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Alphabetisches Register über die positiven Wirkungen der Heilmittel auf den Unterleib. Zweite Lieferung", 2 unpaginirte Seiten „Zweite Lieferung. Unterabtheilungen B) C) D) E)", 2 unpaginirte Seiten „Zweite Lieferung. Unterabtheilung B) Oberbauch", Seite 375—770. Preis: 1 Thlr. 25 Ngr.

8. Preis des ganzen Werks: 10 Thlr. 10 Ngr.

Georg August Benjamin Schweikert, ein namhafter deutscher Arzt, geb. zu Ankuhn bei Zerbst im Herzogthum Anhalt 25. Sept. 1774, lebte als Arzt zu Grimma in Sachsen, zuletzt in Breslau, wo er 15. Dec. 1845 starb.

Karl Wilhelm Ferdinand Solger.

Solger's nachgelassene Schriften und Briefwechsel. Herausgegeben von Ludwig Tieck und Friedrich von Raumer. Erster Band. Zweiter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XVI und 780 Seiten.

II. 4 Seiten Titel, 784 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler im ersten Bande".

8. Preis: 6 Thlr.

Der erste Band enthält kleinere Aufsätze und den Briefwechsel mit Freunden, der zweite wissenschaftliche Schriften und Abhandlungen.

Karl Wilhelm Ferdinand Solger, geb. 28. Nov. 1780 zu Schwedt in der Ukermark, Professor der Philosophie zu Berlin und Anhänger Schelling's, gest. 20. Oct. 1819.

Ueber Ludwig Tieck s. S. 202.

Ueber Friedrich Ludwig Georg von Raumer s. S. 167.

Christian Ehrenfried Seifert von Tennecker.

Das Artillerie- und Armee-Fuhrwesen in seinem ganzen Umfange sowohl im Frieden wie im Kriege von Seyfert v. Tennecker, königl. sächs. Major der Cavalerie, Commandant des Artillerie- und Armee-Fuhrwesens, Stallmeister und Ober-Pferdearzt, des königl. sächs. Civil-Verdienstordens Ritter, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 256 Seiten. Preis: 1 Thlr. 5 Ngr.

Ueber Christian Ehrenfried Seifert von Tennecker s. S. 186.

Christoph August Tiedge.

Die Griechen im Kampfe mit den Barbaren. Von Tiedge. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1826.

8. 2 Seiten Titel und Seite 3—15. Preis: 5 Ngr.

Dieses Gedicht wurde zum Besten der Griechen verkauft.

Ueber Christoph August Tiedge s. S. 202.